



TSG Rheda  
Abt.: Sportkegeln  
Wilfried Rickert  
Alleestr. 40  
33378 Rheda-Wiedenbrück  
Tel.: 05242-44527  
email: [wilfried.rickert@gmx.de](mailto:wilfried.rickert@gmx.de)

„Die Glocke“ vom 12.02. 2019

„Neue Westfälische“ vom 14.02. 2019

### Sportkegeln

#### TSG hofft nun auf Patzer des Rivalen

**Rheda-Wiedenbrück** (gl). Am 17. Spieltag der NRW-Liga haben die Sportkegler der TSG Rheda einen deutlichen Heimsieg gegen den RSV Remscheid eingefahren. Das Spiel wurde trotz des Fehlens von Bodo Schwanke mit 4.770 : 4.305-Holz bei einer Wertung von 3 : 0 und 55 : 23 gewonnen. Und das war wichtig, denn ein klarer Sieg war vonnöten, um im Rennen um den Aufstiegsplatz in die Zweite Liga zu bleiben. Bester Kegler war Stephan Rösenberg mit 823 Holz. Ihm folgten Werner Hengst (818), André Rabe (814), Ingo Trenchel (801), Matthias Bartling (761) und Gideon Hildebrandt (751). Durch diesen Erfolg ist die TSG die heimstärkste Mannschaft der Liga. Am Wochenende hat Rheda spielfrei, die Entscheidung über den Aufstieg fällt erst am letzten Spieltag. Der große Konkurrent, der SKC Langenfeld/Paffrath, entführte zuletzt einen Auswärtspunkt bei der KV Gütersloh-Rheda und hat damit nun die Nase vorne. Sollte der Rivale sein letztes Heimspiel Düsseldorf II klar gewinnen, würde das den Aufstieg in die Zweite Liga bedeuten. Gibt der SKC aber einen Punkt ab, jubelt die TSG.

### Ergebnisse

Die Resultate des 17. Spieltags sowie die Tabelle der **NRW-Liga der Sportkegler** in der Übersicht:

#### ■ Ergebnisse:

GT-Rheda – Lang./Paffrath	2 : 1
Düsseldorf II - Herne	2 : 1
Herford II - Gelsenk	2 : 1
TSG Rheda – Remscheid	3 : 0

#### ■ Tabelle:

1. TSG Rheda	16	34:14	686
2. Langenf./Paffr.	15	31:14	645
3. Gelsenkirchen II	15	28:17	636
4. KV GT-Rheda	15	27:18	638
5. TG Herford II	15	22:23	581
6. RSV Remscheid	15	20:25	559
7. Düsseldorf II	15	19:26	549
8. VSK Herne 39	15	16:29	546
9. KSG Duisburg	15	7:38	646

## Aufstieg in die 2. Bundesliga möglich

**Sportkegeln:** TSG Rheda verteidigt mit klarem Heimsieg die Tabellenführung in der NRW-Liga

■ **Rheda-Wiedenbrück** (nw) Auch ohne den verhinderten Bodo Schwanke besiegten die Sportkegler der TSG Rheda in der NRW-Liga den RSV Remscheid mit 4.770 : 4.305 Holz (3 : 0, 55 : 23) und verteidigten die Tabellenführung mit nun 34:14 Punkten vor dem SKC Langenfeld/Paffrath (31:14). Die bessere Ausgangsposition im Kampf um die Meisterschaft und den Aufstieg in die 2. Bundesliga hat gleichwohl der Verfolger. Er kann mit einem klaren Sieg gegen den Rangsiebten SG Düsseldorfer Kegler II alles klar machen, während die spielfreien Rhedaer zum Abwarten verdammt sind. Bester Kegler gegen Remscheid war Stephan Rösenberg mit 823 Holz. Außerdem kegelten Werner Hengst (818), André Rabe (814), Ingo Trenchel (801), Matthias Bartling (761) und Gideon Hildebrandt (751). Im vorletzten Saisonspiel musste sich der SKC Langenfeld/Paffrath bei der stark aufspielenden KV Gütersloh-Rheda mit 4.771 : 4.811 Holz geschlagen geben. Der Titelanwärter holte mit dem 1:2 und 38:40 in der Zusatzwertung aber den erhofften einen Punkt. Für das auf Rang vier liegende KV-Team kegelten Tobias Henke (857 Holz), Marvin Panneck (829), Patrick Springer (809), Robin Graes (785), Markus Mechsner (774) und Patrick Grohmann (757).